



EDITORIAL

Für die Bayerische Akademie der Wissenschaften geht ein erfreuliches und erfolgreiches Jahr zu Ende. Ein Glanzlicht nicht nur für die Akademie, sondern für die ganze deutsche Wissenschaft war die Verleihung des Physik-Nobelpreises an unser ordentliches Mitglied Theodor W. Hänsch, dem wir herzlich zu diesem Erfolg gratulieren (siehe Bericht S. 8). Mit seinen Forschungen auf dem Gebiet der Frequenzmessung von Laserlicht setzt er eine gute Tradition der Wissenschaftsakademien fort, die sich schon früh mit der möglichst exakten „Vermessung der Welt“ (S. 17) und der wissenschaftlichen Betreuung des Maßwesens (S. 20) befasst haben. Auch die Tatsache, dass der Neubau für das Leibniz-Rechenzentrum gute Fortschritte macht und dem termingerechten Umzug aus der Barer Straße nach Garching nichts im Wege steht (S. 54), erfüllt uns mit Freude und Dankbarkeit. Sichtbare Früchte erfolgreicher wissenschaftlicher Arbeit sind wiederum zahlreiche, in der Akademie entstandene Publikationen, wie z.B. die Edition der Werke von Friedrich Heinrich Jacobi (S. 42) und Max Weber (S. 45). Ein thematischer Schwerpunkt in diesem Heft liegt auf der Zeitgeschichte. Dabei geht es nicht nur um einen mutigen Wissenschaftler, der den Eid auf Hitler verweigerte (S. 26), sondern auch um die Edition der Akten der Reichskanzlei Hitler (S. 30) und einen Tagungsband über „Staat und Gaue in der NS-Zeit“ (S. 35), die neue Einblicke in die Politik und den Alltag eines Unrechtsregimes gewähren. Wie produktiv unsere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in diesem Jahr waren, belegt auch, dass Akademie Aktuell erstmals mit einer dritten Ausgabe erscheinen kann. Allen Autoren sei dafür herzlich gedankt, insbesondere auch Herrn Dr. Berz, der als Begründer und ehemaliger Leiter der GeoRisikoForschung der Münchener Rück die Bedeutung der Arbeit unserer Kommission für Glaziologie nicht nur für den wissenschaftlichen Erkenntnisfortschritt, sondern auch als Grundlage für zukunftsgerichtete politische und wirtschaftliche Entscheidungen beschreibt (S. 11).

Zum Schluss ein Wort in „eigener Sache“: Wie Sie dem Beitrag auf S. 5 entnehmen können, werde ich mit dem Jahreswechsel aus dem Amt des Akademiepräsidenten ausscheiden. Ich danke allen Mitgliedern, Mitarbeitern und Freunden der Akademie für ihre Unterstützung und ihre wertvollen Anregungen, mit der sie meine Arbeit begleitet haben. Ich habe sie im Dienst der Wissenschaft und Forschung gern geleistet. Meinem Nachfolger Dietmar Willoweit wünsche ich von Herzen Erfolg und eine glückliche Hand bei der Ausübung seines Amtes.

Prof. Dr. rer. nat. Dr. h. c. mult. Heinrich Nöth
Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften



ARCHIV

INHALT. AUSGABE 03/2005. HEFT 15

AKTUELL

- 4 **Alfons-Goppel-Straße 11**
- 5 **Acht Jahre erfolgreiche Präsidentschaft**
- 8 **Eine Leidenschaft für Präzision**

THEMA

- 11 **Gletscher sind Kronzeugen der globalen Erwärmung**

GESCHICHTE

- 17 **Carl Friedrich Gauß oder Die Vermessung der Welt**
- 20 **Die Regulierung der bayerischen Landesmaße**
- 26 **Kurt von Fritz**

PUBLIKATION

- 30 **Basislager der Forschung: Die Edition der Akten der Reichskanzlei**
- 35 **Staat und Gaue in der NS-Zeit: Bayern 1933–1945**
- 38 **Baldassare Pistorini und seine Beschreibung der Münchner Residenz**
- 42 **„Aller Deutscher Genien Bekannter, Correspondent und Freund“**
- 45 **Max Webers Herrschaftssoziologie**

PERSONEN

- 48 **Ästhetik der Kompromißlosigkeit**
- 50 **Segensreiche Kontinuität**

LEBEN

- 53 **Neues Zentrum für die Computational Sciences**
- 54 **Gute Nachrichten aus Garching**
- 56 **Die Lange Nacht der Museen in München**

TAGUNG

- 58 **Auf Spurensuche in der Natur**
- 60 **Polarhistoriker tagen in der Akademie**
- 62 **Der Fluch der Vollständigkeit**

INTERN

- 64 **Kurz notiert**

TERMINE

- 66 **Perspektiven der Interdisziplinarität**
- 67 **200 Jahre Königreich Bayern**
- 69 **Terminübersicht für Dezember 2005 bis März 2006**